

Internationaler Kongress 27.-29.10.2016

Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Univ. Bozen in Brixen

Bildung in der Zivilgesellschaft

Die gemeinwesenorientierte kleine Schule als avantgardistische Struktur

Donnerstag 27.10.

Geschichte als Kontext von Bildung

Das Kloster Neustift als kulturelle Größe im Eisacktal

**Führung durch das Kloster Neustift
 vor den Toren Brixens**

**Besichtigung und Diskussion der Mittelschule
 und des Schülerheims Neustift
 „Moderne Lernraumgestaltung als Grundlage
 einer neuen Lernkultur in einer kleinen Schule“**

**Anschließend Angebot zum gemeinsamen
 Abendessen mit Speck & Wein im Törggelle-
 Keller „Zum Alten Moar“**

(Kosten müssen selbst getragen werden)

Treffpunkt

16.00 Fakultät für Bildungswissenschaften Brixen,

Regensburger-Allee 16

bzw. 16.45 Uhr Pforte Kloster Neustift



Freitag 28.10.16



Fakultät für Bildungswissenschaften, Regensburger Allee 16, Brixen

(Die Beiträge werden simultan in Deutsch und Englisch übersetzt)

Bürgergesellschaftliche und schulische Entwicklungen Herausforderung und Potenzialität für das Lernen besonders in peripheren Schulen

09:00 – 11:30

Annemarie Augschöll
Dekanin, Liliana Dozza

Begrüßung; Einführung
Grußworte

Martin Weingardt
PH Ludwigsburg

**Zivilgesellschaft und neue Bürgerschulen:
Zur Revitalisierung des Lernens in Netzwerken der Menschen vor Ort**

DE

Ken Stevens
Univ Wellington/
Univ Newfoundland

Small Schools and Sustainable Learning Communities

CA, NZ

Schulen an der Peripherie als Avantgarde

– Exemplarische Beiträge aus historischer und philosophischer Sicht

11.30 – 12:30

Luana Salvarani
Univ Parma

„The old country school“ as primary root of American education: rural schools as avant-garde in the 18th and 19th century

IT, US

Evelina Scaglia
Univ Bergamo

Maria Boschetti Alberti and the Muzzano School in Ticino. A ‘standard bearer’ of the European Active Schools Movement in the early 20th century.

IT

Luca Montecchi
Univ Macerata

Rural schools as source of inspiring urban schools. The historic example of Montescia/Umbria and its model of school gardening

IT

Francesco Calvaruso
Liceo Palermo

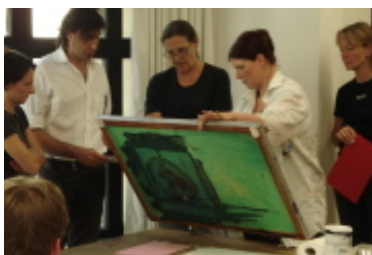
The small school as example of effective teaching. Pedagogical suggestions in Heidegger’s thought

IT

Aussprache zu den Beiträgen

Mittagspause an der Universität

mit von Studenten vorbereiteten Brötchen/Happen/Snacks und Getränken



Zivilgesellschaftlich kontextualisierte aktuelle Entwicklungen von Schulen

13:30 – 15:00

Annemarie Augschöll
Freie Univ Bozen

Die biographische Wirksamkeit und Potenzialität der (kleinen) Schule
als Lern-, Lebens- und Arbeitsgemeinschaft

IT

Bigna Sommer-Sutter
PH Graubünden

Schulentwicklung als Antwort auf gesellschaftliche Prozesse: Vergleiche aus drei
Regionen im alpinen Raum (Graubünden, Wallis und Vorarlberg)

CH,
IT, AT

Aussprache zu den beiden Vorträgen

Doreen Cerny
PH Salzburg

Raum und Geschichtlichkeit und deren Bedeutsamkeit für zivilgesellschaftliche
Prozesse

AT

Andrea Raggl
PH Vorarlberg

*Spezifische Profilbildung als erfolgreiche Zukunftsstrategie. Das Beispiel zweier
von Schließung bedrohter Landschulen*

AT

Aussprache zu den beiden Vorträgen

Kaffeepause

Digital basierte Lehr-Lern-Gemeinschaften und andere systemisch-didaktische Innovationen

15:30 – 16:30

Marco Trezzini PH Graubünden	Digital gestützter Austausch im Fremdsprachenlernen kleiner Schulen. Das Projekt alpconnectar	CH
Edmund Steiner PH Wallis	Mint-Alp: Mathematik, Naturwissenschaft und Technik – altersgemischt und interdisziplinär: Lektionsreihen für fächerübergreifenden Unterricht in Kleinschulen	CH
Laura Domingo Peñafiel Univ Vic	Elements of rural schools and their multi-grade classrooms that can promote inclusion	ES

Aussprache zu den Vorträgen

Sozialraum und Schule entwickeln sich gemeinsam – Beispiele und Visionen im alpinen Raum - Eine Podiumsdiskussion mit einführungsdiskussionen

16:30 – 18:00

Gabriele Danninger PH Salzburg	Periphere Schulen und ihr Umgang mit Beschleunigungsstress und Elternkooperation. Erfahrungen im Salzburger Land	AT
Sigrid Kroismayr Club of Vienna Wien	Kleinschulschließung wegen drohender Qualitätsprobleme: stichhaltiges Argument oder administrativer Vorwand?	AT
Ludwig Schöpf u. Sonja Saurer, GS Gaun u. SP Prad /Südtirol	Schule als Ort der sozialen Begegnung und kommunalen Zusammenarbeit. Visionen der Schulen in Graun und Prad	IT
Wilfried Göttlicher Univ Wien	Lebenswelten als Ausgangspunkt des Unterrichts in historischer Perspektive: Konzepte der österreichischen Landschulreform im 20. Jahrhundert	CH
Damian Gsponer	Bratsch: Die ungewöhnliche Zukunft der Schule in einem vom Aussterben bedrohten Bergdorf	CH
Peter Höllrigl Leiter Schulamt Bozen	Was uns pädagogisch wichtig ist	IT
Ken Stevens	Diskutant	NZ, CA
Martin Weingardt	Diskutant	DE

Ende: 18 Uhr

Abends

Angebot zum gemeinsamen Abendessen und Ausklang bei einem Glas Wein (auf eigene Kosten)



Samstag, 29.10.

Kultur als Kontext von Bildung

Der ladinische Kultur- und Bildungsraum in Südtirol

Angebot einer kleinen Dolomitenrundfahrt über das Gader- und Grödental

(Spesen für Bus gehen auf Kosten der Teilnehmer)



Treffpunkt 9.00 Uhr Fakultät für Bildungswissenschaften

Abfahrt nach St. Martin in Thurn/Gadertal (Aufenthalt 10.00-12.30 Uhr):

Einführung: Grundlagen der Verflechtung der ladinischen Schule und Kultur

Genoveffa Ploner (Praktikumsverantwortliche der ladinischen Abteilung der Freien Universität Bozen)

Besuch des ladinischen Museums im Schloss „Ciastel de Tor“ in St. Martin

oder/und Möglichkeit zu einem Kaffee auf der Aussichtsterrasse im ans Museum angeschlossenen Café

Anschließende Fortsetzung der Dolomitenrundfahrt

Ankunft in Brixen spätestens 14.30 Uhr



Es wird von den Besuchern keine Kongressgebühr eingehoben.

Kontakt für Infos und Anmeldung unter sarah.zannini@unibz.it